



Allgemeines	<p>Die Interessengemeinschaft Slotracing Troisdorf möchte insbesondere für Einsteiger im Slotracing als auch für Umsteiger von 1/32 eine kostengünstige Rennserie im Maßstab 1/24 anbieten, wo zusätzlich das Motto „Slotracing chancengleich“ im Vordergrund steht. Es ist ein Einheitsfahrwerk von Plafit und eine Einheitskarosserie von Scaleauto vorgeschrieben. Es sind nur wenige Zurüst- bzw. Tuningteile und Änderungen am Fahrwerk bzw. der Karosserie erlaubt.</p> <p>Die Kosten für ein fahrfertiges Auto liegen zwischen 100€ und 150€, je nachdem, ob nur eine Rohkarosse oder ein Komplett-Kit von Scaleauto verwendet wird.</p>								
Anpassungen / Ergänzungen	<table border="1"><thead><tr><th>Version</th><th>Datum</th><th>Inhalt</th><th>Farbcodierung</th></tr></thead><tbody><tr><td>1.0</td><td>22.12.2011</td><td>Erste verbindliche Fassung</td><td>. / .</td></tr></tbody></table>	Version	Datum	Inhalt	Farbcodierung	1.0	22.12.2011	Erste verbindliche Fassung	. / .
Version	Datum	Inhalt	Farbcodierung						
1.0	22.12.2011	Erste verbindliche Fassung	. / .						



Karosserie

Es sind nur Karosserien vom Typ Porsche 911 GT3 RSR von Scaleauto zugelassen.

Folgende Karosserien sind momentan erhältlich:

Bestell-Nr.: SC-7501 (Karosserie White Kit)
SC-7005 (White Kit mit Chassis)
SC-7002, SC-7007, SC-7011, SC-7016 (Fertigfahrzeuge)
SC-7002b (Fertigkarosserie)

Bei einem White-Kit müssen alle Teile (**siehe Anlage Foto 1**) der Karosserie verwendet werden.

Die Rohkarosserien müssen vollflächig mit Farbe und Klarlack lackiert sein.

Es dürfen Fantasie-Lackierungen eingesetzt werden, diese müssen aber mindestens über drei Startnummern und drei verschiedene Sponsoren verfügen (min. ein großer Hauptsponsor, die kleinen Sponsoren nur am Türschweller bzw. Kotflügel reichen nicht aus !!)

Erlaubte Änderungen:

- Die Original-Befestigungspunkte der Karosserie dürfen bündig zur Karosserie entfernt werden (**siehe Anlage Foto 2**).
- Die Heckspoilerbefestigung darf aus Gummi oder Moosgummi bestehen.
Der Spoiler soll aber in Position und Höhe unverändert bleiben (**siehe Anlage Foto 3 und 4**), **zumindest müssen mindestens die Maße in den Fotos eingehalten werden**
- Der Fahrereinsatz darf auf Höhe des Spurzahnrades geöffnet werden

Achtung:

- Es sind keinerlei Arbeiten zum Erleichtern der Karosserie erlaubt.
- Die Karosserie muss alle Teile des Fahrwerkes abdecken.
- Es muss der originale Fahrereinsatz verwendet werden.
- Ist dieser aus einem White-Kit, muss der Fahrereinsatz mehrfarbig lackiert werden, er sollte dem Originalen schon entsprechen.
Alternativ hierzu kann optional der erhältliche Fahrereinsatz von Scaleauto (SC7605) eingesetzt werden (**siehe Anlage Foto 5**)
- Es müssen die originalen Scheiben des Bausatzes verwendet werden, diese müssen durchsichtig bleiben. Lexanscheiben sind nicht zulässig!
- Es dürfen von den Abmessungen her keine zwei gleichen Karosseriehalter auf einer Seite verwendet werden
Im Bausatz des Chassis sind 4 Karosseriehalter enthalten.
2 St. 10mm x 70mm x 1,5mm - messingfarben
2 St. 10mm x 70mm x 1,2mm – schwarz



Chassis

Als Einheitsfahrwerk ist das Plafit Super 24 SLP Junior (PF1700KSLPJ) vorgeschrieben.

Leitkiel, Leitkielmutter, Schleifer, Motorkabel sind frei wählbar.

Alle Fahrwerksteile sowie sämtliche Karosseriebefestigungsteile müssen in der vom Hersteller produzierten Standardausführung verwendet und an den dafür vorgesehenen Stellen entsprechend befestigt werden.

Sämtliche Chassisteile - ausgenommen zulässiger (Tuning-)Teile - sind nur durch Originalersatzteile austauschbar.

Ein „Teilemix“ mit anderen Fahrwerksteilen und Materialien ist nicht erlaubt.

Sämtliche Montageteile wie Schrauben, Unterlegscheiben, Muttern und Distanzstücke sind frei wählbar, müssen aber ebenfalls Standardteile aus dem aktuellen Plafit Sortiment sein. Achsdistanzen sind freigestellt.

Das U (Karosserie-Trägergrundplatte) aus dem Bausatz (61mm) muss gegen ein Kürzeres (55mm oder 49mm) getauscht werden, damit der kurze Radstand des Porsche realisiert werden kann. Hier und nur hier ist der Einsatz von Carbon/GFK/CFK zulässig.

Folgende (Tuning-)Teile, die wahlweise zur Verfügung stehen, ermöglichen individuelle Fahrwerksanpassungen:

- Achsträger-Tieferlegung vorne / hinten je 0,16mm PF3304E oder PF3304E2 / PF1709E oder PF1709E2
- Achsträger-Tieferlegung vorne / hinten 0,2mm, 0,3mm usf. PF1704S02 - S04 / PF1709S02 - S05
- Karosseriehalter 10mm x 70mm x 1,5 mm PF1707FS, diese können jedoch schwarz und nicht messingfarben sein
- Achsträger vorne 5,5mm - 7mm PF1704 - PF1704D

Im Bausatz befinden sich 5,5mm hohe Vorderachsträger, diese sind für Vorderräder mit 23mm Durchmesser ausgelegt, lt. Reglement vorgeschrieben sind aber 25mm große Vorderräder, deswegen macht es Sinn, die originalen gegen höhere Achsträger auszutauschen.

- Karosserie-Trägergrundplatte:
 - 55mm: PF1710B 1,2mm stark, PF1710BT justierbar, 1,00mm stark
 - 49mm: PF1710A 1,2mm stark, PF1710AT justierbar, 1,00mm stark
 - Empfehlung: Karosserie-Trägergrundplatte aus Kohlefaser/CFK/GFK, da dabei das aufwendige Richten der Karosserie-Trägergrundplatte entfällt



<p>Chassis</p>	<p>Erlaubte Änderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Federn und Hülsen sind freigestellt ausgenommen sind jedoch T-Hülsen. • Die Fahrwerkselemente (einschließlich Motorhalter) können für eine extra perfekte Passung nachjustiert und dazu etwas mit Schleifpapier überzogen werden. • Der Leitkielhalter darf gebogen/gekröpft oder durch selbst gefertigte Passstücke ergänzt werden. Die Passstücke müssen aus den Materialien Polystyrol oder Aluminium bestehen, dürfen die Kontur des Original Leitkielhalters nicht überragen und dürfen nicht verschraubt werden. • Die Federn für Fahrwerk/Karosserie dürfen weggelassen werden. • Ein Gewichtstuning darf mittels Blei (Walzblei oder Wuchtgewichte) erfolgen. • Blei muss (auch in der Karosserie) oberhalb der Chassisgrundplatte platziert sein. • Bauteile dürfen weggelassen werden (z.B. Domstrebe, Motorgegenlager oder einzelne Schrauben). <p>Achtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Plafit Schraube darf länger als 8mm sein. • Die Verwendung von selbstsichernden Muttern („Stop-Muttern“) ist nicht erlaubt. <p>Wichtig: Ausgenommen zulässiger Modifikationen (siehe „erlaubte Änderungen“) sind sonstige Optionen oder Veränderungen am Fahrwerk bzw. Karosserie-Halter (Lötarbeiten, Bohren, Fräsen u.ä.) in jeder Form und Ausführung unzulässig.</p>
<p>Motor</p>	<p>Plafit Fox II PF8894. Die Motoren werden vom Veranstalter einschließlich aller Anschlusskabel und einem Motorritzel aus Messing mit 14 Zähnen ausgegeben. Die Anschlusskabel am Motor sind mit Flachsteckhülsen 2,8 x 0,8mm versehen. Das Fahrzeug ist entsprechend vorzubereiten mit 2 x Flachstecker 2,8 x 0,8mm. Die Kabel am Motor sind 55mm und 75mm lang, das Anschlusskabel zum Leitkiel sollte ca. 90mm lang sein (siehe Anhang Foto 6 und 7)</p>
<p>Getriebe</p>	<p>Frei. Differenziale sind verboten.</p>
<p>Achsen / Lager</p>	<p>Es sind nur 3 mm durchgehende Stahlachsen aus vollem Material erlaubt. Eine Differenzialwirkung ist nicht erlaubt. Lager sind frei.</p>



<p>Räder / Reifen</p>	<p>Vorne und hinten Aluminiumfelgen in freier Ausführung, nur herkömmliche Töpfchenfelgen sind erlaubt. Vorne sind Gummi- oder Moosgummireifen erlaubt. Hinten sind nur Moosgummireifen erlaubt. Die Oberfläche der vorderen Reifen dürfen mit Lack/Kleber bearbeitet und versiegelt werden. Unabhängig voneinander frei drehende Vorderräder sind unzulässig. Es müssen Felgeneinsätze aus Resine oder Plastik verwendet werden.</p> <table border="1" data-bbox="395 629 1358 813"> <thead> <tr> <th>Abmessungen</th> <th>Vorne</th> <th>Hinten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Felgen Innendurchmesser</td> <td>mind. 19mm</td> <td>mind. 19mm</td> </tr> <tr> <td>Reifen Außendurchmesser</td> <td>mind. 25mm</td> <td>mind. 26mm</td> </tr> <tr> <td>Reifenbreite</td> <td>mind. 7,5mm</td> <td>max. 13mm</td> </tr> <tr> <td>Reifenauflagefläche</td> <td>mind. 7,5mm</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Abmessungen	Vorne	Hinten	Felgen Innendurchmesser	mind. 19mm	mind. 19mm	Reifen Außendurchmesser	mind. 25mm	mind. 26mm	Reifenbreite	mind. 7,5mm	max. 13mm	Reifenauflagefläche	mind. 7,5mm	
Abmessungen	Vorne	Hinten														
Felgen Innendurchmesser	mind. 19mm	mind. 19mm														
Reifen Außendurchmesser	mind. 25mm	mind. 26mm														
Reifenbreite	mind. 7,5mm	max. 13mm														
Reifenauflagefläche	mind. 7,5mm															
<p>Maße / Gewichte</p>	<p>Gesamtgewicht mind. 170 Gramm Spurbreite max. 82mm Bodenfreiheit: Zu jeder Zeit des Rennens 1mm (Fahrwerk und Karosserie). Radstand: 100,5mm +/- 0,5mm Die Räder müssen vorne mittig im Radkasten positioniert sein.</p>															
<p>Grundsätzliches</p>	<p>Die Maße und Gewichte gelten über die gesamte Renndistanz und können jederzeit kontrolliert werden. Bei Unkorrektheiten muss das Fahrzeug überarbeitet werden, so dass es wieder den Regeln entspricht. Darüber hinaus gilt der angehängte Strafenkatalog. Es müssen alle Teile der Karosserie außer Spiegel, Scheibenwischer, Lampen gläser und Antenne(n) während des gesamten Rennens am Fahrzeug an der richtigen Position vorhanden sein und daher auch repariert werden. Über Art und Weise der Reparatur entscheidet die Rennleitung. Die Entscheidung über die Zulassung vor, während und nach dem Rennen eines Fahrzeuges liegt am Veranstaltungstag bei der Rennleitung.</p>															
<p>Strafenkatalog</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Unsportliches Verhalten z.B. unangemessene(s) Fahrweise/ Verhalten, Vernachlässigung der Pflichten als Einsetzer: <ul style="list-style-type: none"> • Stop&Go Strafe (Die Dauer liegt im Ermessen der Rennleitung) bzw. Rundenabzug, wenn der Einsetzer schon gefahren ist • technische Verstöße wie z.B. zu wenig Bodenfreiheit, Raddurchmesser etc.: <ul style="list-style-type: none"> • 10 Runden Abzug • sonstige Verstöße wie z.B. Felgeneinsätze, Fahrereinsatz, Lackierung: <ul style="list-style-type: none"> • 5 Runden Abzug 															

Anlage

**Foto 1
White Kit**



**Foto 2
Erlaubte
Änderungen an
der Karosserie**

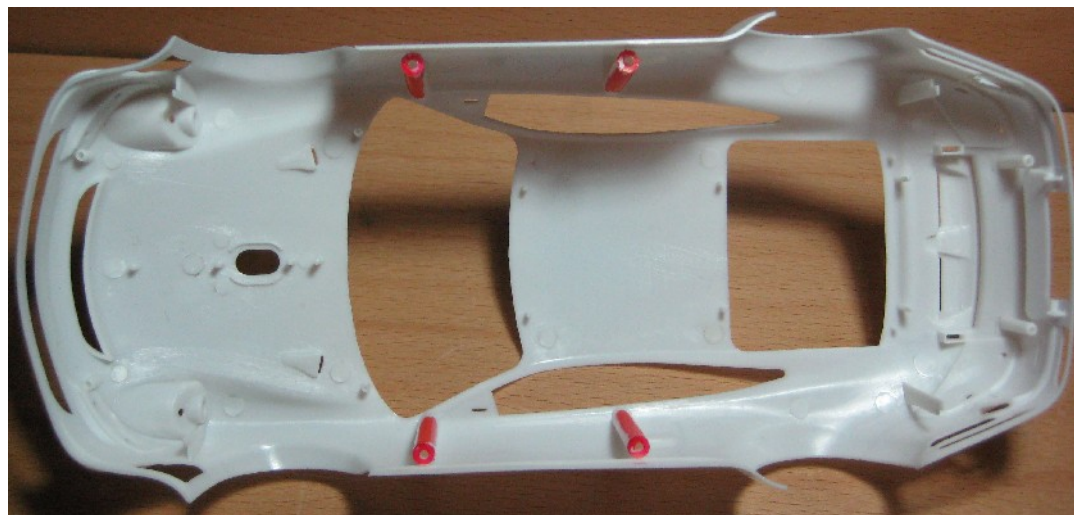


Foto 3
Heckspoiler

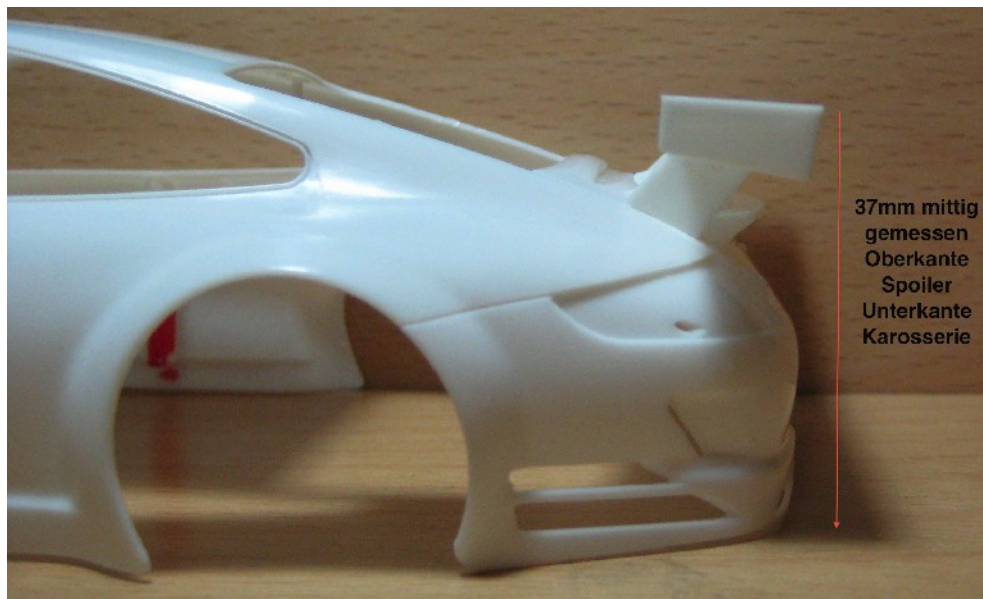
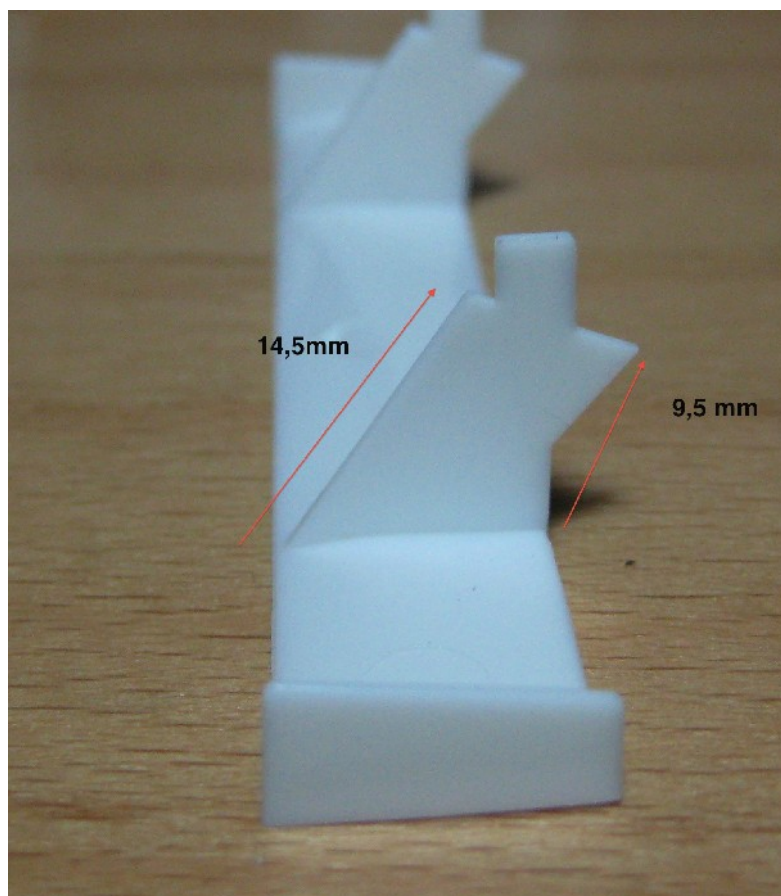
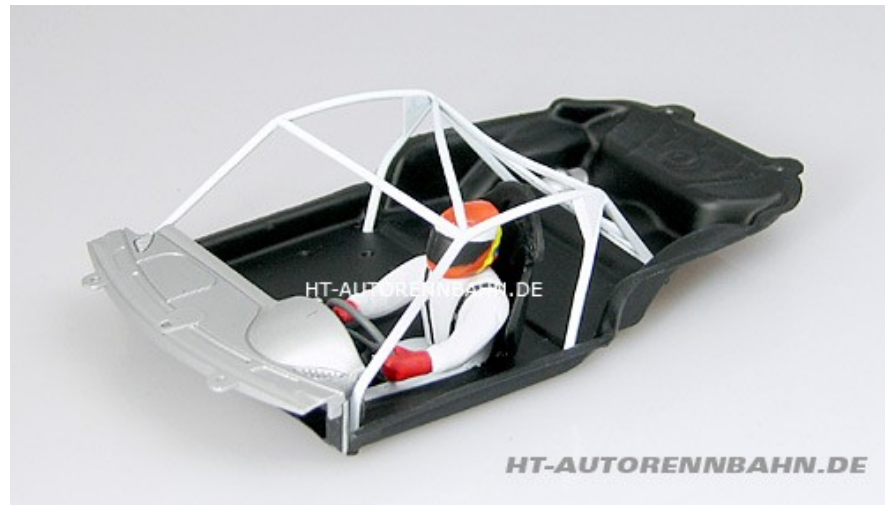


Foto 4
Heckspoiler



**Foto 5
Fahrereinsatz**



**Foto 6
Motor und
Anschluss-
kabel**



**Foto 7
Chassis
fahrfertig**

